

**AUSZUG**

aus der Niederschrift über die Sitzung  
**des Rates der Gemeinde Uehrde**  
vom **22.03.2007**

Öffentlicher Teil

**Zu Punkt**

**14. Antrag der Elterninitiative Watzum auf Beschaffung einer Nestschaukel für den Spielplatz**

Herr Jahn schlägt vor, die Förderung auf max. 1.500 € zu begrenzen, weist aber gleichzeitig darauf hin, dass es mit der Einrichtung eines Kinderspielplatzes nicht getan ist. Eine Betreuung ist erforderlich, um dafür Sorge zu tragen, dass sich die Kinder nicht z.B. an Scherben im Sand verletzen.

Frau Günther schließt sich diesem Vorschlag an. Sie lobt den Einsatz der Elterninitiative.

Frau Peine teilt mit, dass die Elterninitiative eine Patenschaft für die Betreuung des Spielplatzes übernommen hat.

**Beschluss:**

**Der Elterninitiative wird für die Anschaffung einer Nestschaukel ein Zuschuss in Höhe von maximal 1.500 € gewährt.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

---

Die Richtigkeit des Auszuges wird beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist. Die Beschlussfähigkeit war gegeben.

Schöppenstedt, den 11.02.2015

---

Verw.-Angestellte